

Ein Crosswater Jobbörsen Newsletter für Frau Anja Cakmak

Guten Tag,

1. Jobbörsen-Umfrage: Teilnehmer gewinnen Bonuspreise

Eine unerwartet hohe Resonanz erzielte die Jobbörsen-Umfrage unter Stellensuchenden. Bis Ende Januar 2009 sind bereits knapp 2.000 Bewertungen abgegeben worden. Zu den am häufigsten bewerteten Jobbörsen zählen Monster, StepStone, Meinestadt.de, Jobscout24 und FAZjob.net. Überraschenderweise ist auch Jobpilot unter den am häufigsten bewerteten Jobbörsen vertreten, ein besonderes Interesse richtet sich auch auf die Erfahrungen, die Bewerber mit Jobsuchmaschinen wie beispielsweise iCjobs.de oder Kimeta.de gewonnen haben. Unter den Teilnehmern, die ihre Bewertung bis 31.12.2008 abgegeben hatten, wurden wertvolle Bonuspreise ausgelost. Den 1. Preis, ein Wellness-Wochenende in Travemünde, wurde von Frau Michaela H. gewonnen, in den Genuß einer individuellen Karriereberatung durch die Personal-Experten von Eurosearch kommt Herr Roland S. aus Frankfurt. Weiter Preise vom Bewerbungsratgeber Gerhard Winkler gewannen Frau Sibylle P. (Bewerbungs-Check) sowie Kerstin F., Katja T. Volker B. Dominik F. und Markus G., sie gewannen je ein Exemplar "Die hundert besten Anschreiben aus der Bewerbungswerkstatt" von Gerhard Winkler. Die nächste Erhebungswelle läuft vom 1. Januar bis 30. Juni 2009, auch hier gibt es wiederum wertvolle Bonuspreise zu gewinnen.

Jeder Teilnehmer bekommt außerdem einen paßwortgeschützten Zugang zur Datenbank mit selektiven Umfrageergebnissen und kann sich somit jederzeit über die besten Jobbörsen und Jobsuchmaschinen für seine Wunschbranche informieren. Zur Online-Umfrage:

www.crosspro-research.com

2. HR-Strategie: Studie von Kienbaum

Bereits zum vierten Mal veröffentlichte Kienbaum die Studie HR Strategie und Organisation 2008/2009. Diese gibt einen Überblick über die Personalarbeit unterschiedlich aufgestellter Unternehmen im deutschsprachigen Raum. Kern der Studie ist die differenzierte Auseinandersetzung mit der HR Strategie, HR Organisation und den HR Prozessen.

Das Kernergebnis wird von Kienbaum so zusammengefaßt: "Eine akzeptierte und gut verankerte HR Strategie wird als zentraler Grundstein erfolgreicher Personalarbeit gesehen. Im Vergleich zu den übrigen Unternehmen besteht bei den HRExcellence Unternehmen ein deutlicher strategischer Vorsprung. Dies zeigt sich besonders durch die Einbindung des Personalbereichs in den Unternehmensstrategieprozeß und mündet in einer breiteren Akzeptanz auf der Führungsebene. Die Unternehmensführung dieser Firmen weist Personalthemen eine wesentlich höhere Bedeutung zu. Dabei führen die HRExcellence Unternehmen einen jährlichen HR Strategieprozeß durch, der für Nachhaltigkeit sorgt. Im Kontrast zur klaren Businessorientierung der HR Themen in allen HR-Excellence Unternehmen, leitet sich nur bei gut jedem zweiten Unternehmen die HR Strategie überhaupt aus der Unternehmensstrategie ab. Zu geringe Kapazitäten und fehlende Kompetenzen des HR Management werden als die größten Umsetzungshindernisse der HR Strategie genannt. Dieser Sachverhalt hat sich im Vergleich zur Studie 2006 durch das wirtschaftliche Wachstum und den daraus resultierenden höheren Anforderungen an das Personalmanagement, zum Beispiel im Hinblick auf Personalaufbau und Rekrutierung, noch verstärkt. Darüber hinaus verhindert die Dominanz operativer Themen in HR oft eine stärkere strategische Einbindung. Zur Steigerung der Akzeptanz und Bedeutung der Personalarbeit ist

eine erfolgreiche Kommunikation der HR Strategie und der Leistungen des Personalbereichs notwendig."

3. Neue Jobbörsen

Wer gedacht hätte, der e-Recruiting-Markt sei differenziert genug, muß sich eines besseren belehren lassen. Neue Jobbörsen werden weiterhin an den Markt gebracht, alteingesessene Karriereportale wie Stellenanzeigen.de, Jobware.de oder Monster Worldwide hübschen ihren Markt- und Markenauftritt auf.

Neu:

www.Jobsuma.de

www.studidoo.de

www.1000rheinlandjobs.de

www.finest-jobs.com